Gemeinde Hilter a.T.W.
Der Bürgermeister

Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung des Rates

Sitzungsdatum:	Dienstag, den 13.03.2018
Beginn:	19:00 Uhr
Ende	20:50 Uhr
Ort, Raum:	Gasthaus Teutorast 68, Rothenfelder Str. 6, 49176 Hilter - Wellendorf

Anwesend waren:

Bürgermeister
Herr Marc Schewski

Ratsvorsitzender
Herr Jörg Wenner

Ratsmitglieder
Frau Ruth Albers
Herr Frank Baumann
Herr Rainer Behrenswerth
Frau Christina Berner
Herr Michael Dütemeyer
Herr Dirk Ellguth
Herr Andreas Halbrügge
Frau Petra Herder
Herr Hubert Kavermann
Herr Rainer Kavermann
Herr Lars Peters
Herr Michael Pohlmann
Frau Christiane Rottmann
Herr Jan Sicars
Herr Ansgar Tepe
Frau Anne Thiemeyer
Herr Christian Thien
Frau Silvia Vogelsang
Herr Frederik Warning

von der Verwaltung
Herr Helmut Kallmeyer
Herr Ulrich Rüter
Herr Bastian Sommer
Frau Sigrid Spriewald als Protokollführerin

Gleichstellungsbeauftragte
Frau Regina Meyer-Kietzmann

Entschuldigt fehlten:

Ratsmitglieder
Frau Monika Abendroth
Frau Stephanie Hellmich
Herr Andreas Krebs
Herr Ralf Telkämper

Tagesordnung:

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Tagesordnung sowie der Beschlussfähigkeit

2 Einwohnerfragestunde

3 Verwaltungsbericht

4 2. Änderung zum Bebauungsplan Nr. 3/II "Auf der Heide" - Satzungsbeschluss
Vorlage: FB2/038/2018

5 Bebauungsplan Nr. 98 "Südbergstraße/nördlich Amtsweg" - Satzungsbeschluss
Vorlage: FB2/037/2018

6 Satzung für die Jugendfeuerwehr Hilter am Teutoburger Wald

7 Entlassung des Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Hilter Ralf Telkämper auf Antrag

8 Ernennung von Sven Krenzien zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Hilter

9 Ernennung von Dietmar Kirsch zum Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Hilter

10 Vorschlagsliste für die Schöffenwahl 2019 bis 2023

11 Gesamtabschluss 2016 der Gemeinde Hilter a.T.W.

12 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2018 einschl. Finanzplanung

13 Wirtschaftsplan 2018 der Gemeindewerke Hilter a.T.W.

14 Annahme und Vermittlung von Zuwendungen

15 Mitteilungen und Anfragen

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Tagesordnung sowie der Beschlussfähigkeit

Ratsvorsitzender Wenner eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates fest.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Im Rahmen der Einwohnerfragestunde werden folgende Themenbereiche angesprochen:

- „**Am Strubberg“ - Verkehrssituation und Straßenzustand**
  Zur Klärung des Sachverhalts soll kurzfristig ein Gespräch zwischen der Verwaltung und Anliegern der Straße „Am Strubberg“ stattfinden. Darüber hinaus soll eine Besichtigung des Straßenabschnittes im Rahmen der nächsten Ortsbereisung des Bau-A erfolgen.
  .
- **Baugebiet „Beckers Wisch-Erweiterung“**
  Die Baufirma habe die Behebung der durch sie verursachten Schäden zugesagt. Während der Bauphase sind die Flucht- und Rettungswege für den Pkw-Verkehr geöffnet worden.

zu 3 Verwaltungsbericht

BM Schewski trägt den beigefügten Verwaltungsbericht vor.

zu 4 2. Änderung zum Bebauungsplan Nr. 3/II "Auf der Heide" - Satzungsbeschluss
Vorlage: FB2/038/2018

Die Verwaltung erläutert den Sachverhalt und verweist auf die Beratungen des Bau- und Planungsausschusses.

Die Mitglieder des Rates schließen sich den Vorschlägen des Fach-A und des VA an und beschießen ihrerseits einstimmig Folgendes:

„1.
Die Anregungen und Bedenken
- des Landkreises Osnabrück
werden berücksichtigt.

2.
Der Rat der Gemeinde Hilter a.T.W. beschließt aufgrund des § 2 Abs. 1 und § 10 Abs. 1 BauGB in der zzt. gültigen Fassung und den §§ 10 und 58 Abs. 1 Nr. 5 NKomVG in der zzt. gültigen Fassung die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3/II „Auf der Heide“ bestehend aus der Planzeichnung mit textlichen Festsetzungen und örtlichen Bauvorschriften nebst Begründung, hierzu als Satzung. Die Änderung des Bebauungsplanes erfolgt gemäß § 13 BauGB im vereinfachten Verfahren.“

Abstimmungsergebnis:

Ja:	21
Nein:	
Enthaltung:	

zu 5 Bebauungsplan Nr. 98 "Südbergstraße/nördlich Amtsweg" - Satzungsbeschluss
Vorlage: FB2/037/2018

Die Verwaltung legt das Ergebnis aus den Beratungen des Bau- und Planungsausschusses zusammenfassend dar.

In Übereinstimmung mit den Beschlussvorschlägen des Fach-A und des VA wird folgender Beschluss gefasst:

„1.
Die Anregungen und Bedenken
- des Landkreises Osnabrück
werden berücksichtigt.

2.
Der Rat der Gemeinde Hilter a.T.W. beschließt aufgrund des § 2 Abs. 1 und § 10 Abs. 1 BauGB in der zzt. gültigen Fassung und den §§ 10 und 58 Abs. 1 Nr. 5 NKomVG in der zzt. gültigen Fassung den Bebauungsplan Nr. 98 „Südbergstraße/nördlich Amtsweg“ bestehend aus der Planzeichnung mit textlichen und örtlichen Bauvorschriften nebst Begründung, hierzu als Satzung. Die Aufstellung des Bebauungsplanes erfolgt gemäß § 13a BauGB im beschleunigten Verfahren.“

Abstimmungsergebnis:

Ja:	21
Nein:	
Enthaltung:	

zu 6 Satzung für die Jugendfeuerwehr Hilter am Teutoburger Wald

BM Schewski erläutert die Notwendigkeit zum Erlass einer Satzung für die Gründung einer eigenen Jugendfeuerwehr. Der Satzungsentwurf und das Konzept sind im Rahmen der Sitzung des Betriebs- und Feuerwehrausschusses vorgestellt worden.

Seitens der Mitglieder des Rates werden die Bemühungen der Feuerwehr zur Nachwuchsgewinnung begrüßt. Zzt. können nur Mitglieder aus dem OT Hilter betreut werden. Eine künftige Ausweitung des Angebots auch für Jugendliche aus anderen OT wird für wünschenswert gehalten.

Durch die Mitglieder des Rates wird folgender einstimmiger Beschluss gefasst:

„Die Satzung (Jugendordnung) für die Jugendfeuerwehr Hilter a.T.W. wird in der vorliegenden Form beschlossen."

Abstimmungsergebnis:

Ja:	21
Nein:	
Enthaltung:	

zu 7 Entlassung des Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Hilter Ralf Telkämper auf Antrag

Herr Ralf Telkämper hat das Amt des Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr und des Gemeindebrandmeisters viele Jahre in Personalunion ausgeübt. Nunmehr beantragt Herr Telkämper mit Schreiben vom 19.02.2018 die vorzeitige Entlassung aus dem Ehrenbeamtenverhältnis als Ortsbrandmeister.

Nach Ansicht des Rates sollte dem Antrag von Herrn Telkämper stattgegeben werden. Hierzu ergeht folgender einstimmiger Beschluss:

"Herr Ralf Telkämper wird auf Antrag aus dem Amt des Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Hilter entlassen."

Abstimmungsergebnis:

Ja:	21
Nein:	
Enthaltung:	

zu 8 Ernennung von Sven Krenzien zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Hilter

In der Jahresmitgliederversammlung der Ortsfeuerwehr Hilter wurde Herr Sven Krenzien zum stv. Ortsbrandmeister gewählt und dem Rat zur Ernennung vorgeschlagen. Im Rahmen der Ernennung ist auch der Kreisbrandmeister anzuhören. Einwendungen gegen die vorgesehene Berufung von Herrn Krenzien liegen nicht vor.

Dem Beschlussvorschlag des VA folgend wird durch die Mitglieder des Rates einstimmig nachstehender Beschluss gefasst:

"Herr Sven Krenzien wird zum stv. Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Hilter ernannt."

Abstimmungsergebnis:

Ja:	21
Nein:	
Enthaltung:	

zu 9 Ernennung von Dietmar Kirsch zum Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Hilter

Für das neu zu besetzende Amt des Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Hilter ist Herr Dietmar Kirsch von der Jahresmitgliederversammlung der Ortsfeuerwehr vorgeschlagen worden. Die persönlichen und fachlichen Voraussetzungen für eine Ernennung in das Ehrenbeamtenverhältnis sind erfüllt. Der Kreisbrandmeister hat seine Zustimmung erteilt.

Die Mitglieder des Rates fassen daraufhin folgenden einstimmigen Beschluss:

“Herr Dietmar Kirsch wird zum Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Hilter ernannt.“

Abstimmungsergebnis:

Ja:	21
Nein:	
Enthaltung:	

zu 10 Vorschlagsliste für die Schöffenwahl 2019 bis 2023

Die Gemeinden stellen alle fünf Jahre Vorschlagslisten auf, mit denen sie dem Schöffenwahlausschuss geeignete Personen zur Wahl in das Schöffenamt benennen.

Die Verwaltung informiert über die Kandidatensuche und das anschließend durchgeführte Auswahlverfahren.

In Übereinstimmung mit dem Beschlussvorschlag des VA wird durch die Mitglieder des Rates folgender einstimmiger Beschluss gefasst:

“Für die Schöffenwahl 2019 – 2023 werden dem Amtsgericht folgende Personen vorgeschlagen:

- Ansgar Pope, Goldbreede 3
- Ulrich Theiling, Borgloher Str. 29
- Cornelia Kramer, Zur Wolfsquelle 7
- Norbert Szczygiel-Strickmann, Wellendorfer Ring 4
- Jens Paulsen, Bielefelder Str. 51“

Abstimmungsergebnis:

Ja:	21
Nein:	
Enthaltung:	

zu 11 Gesamtabschluss 2016 der Gemeinde Hilter a.T.W.

Gemäß § 128 IV, V NKomVG sind Kommunen verpflichtet, in jedem HH-Jahr für den Abschlussstichtag 31.12. einen Gesamtabschluss aufzustellen. Mit der Aufstellung des Gesamtabschlusses erhält die Gemeinde einen vollständigen Überblick über Vermögen und Schulden des Kernhaushaltes sowie ihre Beteiligungen.

Herr Sommer legt einige wesentliche Positionen des Gesamtabschlusses dar.

Im Rahmen einer kurzen Erörterung wird insbesondere auf die positive Entwicklung der Verschuldung sowohl bei der Gemeinde als auch bei den Gemeindewerken hingewiesen.

Danach wird durch die Mitglieder des Rates folgender einstimmiger Beschluss gefasst:

„Der kommunale Gesamtabschluss 2016 der Gemeinde Hilter a.T.W. wird beschlossen."

Abstimmungsergebnis:

Ja:	21
Nein:	
Enthaltung:	

zu 12 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2018 einschl. Finanzplanung

Herr Sommer verweist auf die intensive Vorbereitung des Haushalts durch die Fachausschüsse. Er stellt anschließend die wesentlichen Eckdaten des Entwurfs vor. Seine Ausführungen sind diesem TOP beigefügt.

Danach schließt sich eine kurze Aussprache im Gremium an. Der Haushalt 2018 wird von allen Fraktionen mitgetragen. Es wird betont, dass sich die Gemeinde trotz hoher Investitionen nicht neu verschulden werde. Dabei profitiere sie von der positiven Einnahmesituation. Insgesamt könne somit ein solider Haushalt vorgelegt werden, der erstmalig genehmigungsfrei ist. Einigkeit besteht darüber, dass auch in den kommenden Jahren das Ziel der Entschuldung weiterverfolgt werden müsse.

Durch die Mitglieder des Rates ergeht folgender einstimmiger Beschluss:

"Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 wird in der beigefügten Form beschlossen."

Abstimmungsergebnis:

Ja:	21
Nein:	
Enthaltung:	

zu 13 Wirtschaftsplan 2018 der Gemeindewerke Hilter a.T.W.

Herr Sommer stellt den Wirtschaftsplan der Gemeindewerke vor. Bis auf die Weitergabe der vom WBV initiierten Erhöhung des Wasserbezugspreises um 0,03 € an die Endverbraucher weist der Wirtschaftsplan keine Besonderheiten auf. In allen 3 Wirtschaftszweigen werden positive Ergebnisse erwartet. Für den Gesamtbetrieb werde ein Jahresüberschuss in Höhe von rd. 210.000,- € ausgewiesen.

Ohne weitere Beratung folgen die Mitglieder des Rates den Beschlussvorschlägen des BetrA und des VA und beschließen ihrerseits Folgendes:

„Der Wirtschaftsplan 2018 für die Gemeindewerke Hilter a.T.W. wird beschlossen."

Abstimmungsergebnis:

Ja:	21
Nein:	
Enthaltung:	

zu 14 Annahme und Vermittlung von Zuwendungen

Die Verwaltung weist zunächst auf die durch den VA in seiner Sitzung am 01.03.2018 angenommenen Zuwendungen hin. Die Gemeinde habe drei Spenden erhalten, die den Gesamtwert von jeweils 2.000,- € übersteigen. Für diese Zuwendungen in Höhe von insgesamt 32.744,09 € ist noch ein entsprechender Ratsbeschluss herbeizuführen.

Hierzu ergeht folgender einstimmiger Beschluss:

„Folgende Zuwendungen über 2.000,- € des Jahres 2017 werden angenommen und für den angegebenen Zweck lt. Anlagen des VA-Protokolls vom 01.03.2018 verwendet:

Förderverein der Süderbergschule Hilter e.V.	11.312,62 €
Förderverein der Grundschule Wellendorf e.V.	8.747,77 €
Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Hilter e.V.	12.683,70 €"

Abstimmungsergebnis:

Ja:	21
Nein:	
Enthaltung:	

zu 15 Mitteilungen und Anfragen

Frau Vogelsang legt im Namen der UWG-Fraktion einen Antrag auf Erstellung eines verbindlichen Terminplans zur Errichtung eines Familienzentrums in Wellendorf vor.

Die Thematik soll zunächst in den Fraktionen behandelt werden. Der Antrag ist diesem TOP beigefügt worden.

gez. Jörg Wenner Vorsitzende(r)	gez. Sigrid Spriewald Protokollführer(in)	gez. Marc Schewski Bürgermeister